

Die erste Klassenfahrt als Mama - Tipps erbeten

Beitrag von „MrsPace“ vom 28. Dezember 2018 13:31

[@Susannea](#)

Man kann gewisse Dinge einfach nicht vorhersehen. Das ist einfach so im Leben. Der TE war bei Zusage der Fahrt nicht bekannt, dass sie wegen ihrer Tochter nicht fahren können wird.

Außerdem ist es ja nicht so, dass die TE irgendwie "unersetztlich" ist. Ich nehme mal an, die Fahrt bleibt in Deutschland und ob nun da Herr Maier oder Frau Müller mit dem Gruppenticket der Bahn fährt (oder mit dem gemieteten Bus) ist doch eigentlich egal.

Bei meinem Mann stand mal kurz vor Abreise ein ziemlich gravierendes medizinisches Problem im Raum, das (hätte es sich bewahrheitet) eine unverzügliche Operation unvermeidbar gemacht hätte... Meinst du, da hätte ich mich in den Flieger nach Rom gesetzt?! Sicher nicht.

(Ich schließe für solche Fälle immer eine Lehrerausfallversicherung ab.)